

Materialprüfanstalt für Nichtmetallische Werkstoffe

- Betrieb des Landes Niedersachsen -



DAP-PL-2142.00

38678 Clausthal-Zellerfeld, Zehntnerstraße 2a

Telefon (05323) 72-2290, Telefax (05323) 72-3510

e-mail: mpa@tu-clausthal.de



Durch die DAP Deutsches Akkreditierungssystem Prüfwesen GmbH akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt nur für die in der Urkunde aufgeführten Prüfverfahren.

PRÜFBERICHT

Nr. **1339.01-03**

Auftraggeber: **Hermann Otto GmbH
Krankenhausstraße 14
83413 Fridolfing**

Auftrag vom:

Zeichen:

Inhalt des Auftrages: **Prüfung eines Abdichtungssystems für den Verwendungsbereich / Beanspruchungsklasse A1 mit der Bezeichnung**

OTTOFLEX - Flüssigfolie

nach den Prüfgrundsätzen zur Erteilung eines allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses für flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen (Ausgabe April 2002)

Sachbearbeiter: **K. Röger**

Der Prüfbericht umfasst **4** Seiten und **1** Anlage

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.
Der Prüfbericht darf auszugsweise oder gekürzt nur mit schriftlicher Genehmigung der Prüfanstalt veröffentlicht werden.
Soweit Versuchsmaterial nicht verbraucht ist, wird es nach vier Wochen vernichtet.
Eine längere Aufbewahrung bedarf einer besonderen Vereinbarung.

2.2. Prüfung an den erhärteten Stoffen (OTTOFLEX - Flüssigfolie)

2.2.1. Standfestigkeit gemäß Abschnitt 3.4.1 der Prüfgrundsätze

Während des Erhärtungsverlaufs über einen Zeitraum von 24 h waren **keine Veränderungen wie Fließen oder Abrutschen festzustellen.**

2.2.2. Trockenschichtdicke gemäß Abschnitt 3.4.2 der Prüfgrundsätze

Nach 7-tägiger Erhärtung mit einer Gesamtauftragsmenge von 1000 g/m² (zwei Aufträge) ergab sich ein Mittelwert für die Trockenschichtdicke von 0,54 mm. Bei einer Gesamtauftragsmenge von 1500 g/m² (drei Aufträge) ergab sich ein Mittelwert für die Trockenschichtdicke von 0,80 mm.

2.2.3. Brandverhalten gemäß Abschnitt 3.4.4 der Prüfgrundsätze

Es wurde die **Baustoffklasse B2 „normal entflammbar“** nach DIN 4102-1 festgestellt. (Prüfbericht Nr. 3280/5242-a vom 20.11.‘002 Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig).

2.3. Prüfung an den Verbundkörpern (OTTOFLEX - Voranstrich + OTTOFLEX – Flüssigfolie + SAKRET Flexfliesenkleber FFK)

2.3.1. Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung gemäß Abschnitt 3.5.1 der Prüfgrundsätze

Haftzugfestigkeiten (N/mm ²)		Bruchbilder*
Einzelwerte	Mittelwert	
1,30; 1,77; 1,28; 1,05; 1,23	1,51	10 x C/D
1,34; 1,32; 2,23; 2,29; 1,29		

2.3.2. Haftzugfestigkeit nach Nasslagerung gemäß Abschnitt 3.5.1 der Prüfgrundsätze

Haftzugfestigkeiten (N/mm ²)		Bruchbilder*
Einzelwerte	Mittelwert	
1,02; 1,12; 1,19; 1,69; 1,47	1,39	7 x B/C
1,13; 1,68; 1,60; 1,46; 1,53		3 x C/D

2.3.3. Haftzugfestigkeit nach Temperaturlagerung gemäß Abschnitt 3.5.3 der Prüfgrundsätze

Haftzugfestigkeiten (N/mm ²)		Bruchbilder*
Einzelwerte	Mittelwert	
1,62; 1,17; 1,23; 1,51; 1,09	1,41	7 x C
1,30; 1,24; 1,28; 2,47; 1,23		3 x C/D

2.3.4. Haftzugfestigkeit nach Kalkwasserlagerung gemäß Abschnitt 3.5.5 der Prüfgrundsätze

Haftzugfestigkeiten (N/mm ²)		Bruchbilder*
Einzelwerte	Mittelwert	
1,14; 1,31; 1,10; 1,66; 1,57	1,31	10 x C
1,01; 1,11; 1,61; 1,04; 1,56		

* Legende der Bruchbilder

- Bruchbild A: Kohäsionsbruch im Beton
- Bruchbild B: Kohäsionsbruch im Abdichtungsstoff /-system
- Bruchbild C: Kohäsionsbruch im Fliesenkleber
- Bruchbild A/B: Adhäsionsbruch zwischen Beton und Abdichtungsstoff /-system
- Bruchbild B/C: Adhäsionsbruch zwischen Abdichtungsstoff /-system und Fliesenkleber
- Bruchbild C/D: Adhäsionsbruch zwischen Fliesenkleber und Fliese

2.3.5. Wasserundurchlässigkeit gemäß Abschnitt 3.5.6 der Prüfgrundsätze

Nach der Wasserdruckbelastung von 1,5 bar über einen Zeitraum von 7d konnten **keine** Durchfeuchtungen unterhalb der Beschichtung im Beton festgestellt werden.

2.3.6. Rissüberbrückung gemäß Abschnitt 3.5.7 der Prüfgrundsätze

Nach der Rissaufweitung im Betongrundkörper auf 0,4 mm und Fixierung dieses Risses über einen Zeitraum von 24h konnte **keine** Perforation bzw. **kein** Durchriss in der Abdichtungsschicht festgestellt werden.

3. Beurteilung der Prüfungsergebnisse

Die ermittelten Prüfergebnisse entsprechen den Anforderungswerten der Prüfgrundsätze zur Erteilung eines allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses für flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen (Ausgabe April 2002) für den Verwendungsbereich / Beanspruchungsklasse A1.

Clausthal-Zellerfeld, den 04.07.2003

i.V. Dr.-Ing. H. Dörr
- Leiter der Prüfstelle -



K. Röger
- Sachbearbeiter -

